

N. 145. Intelligenzblatt XV. Jg.

Dels,

14. Dezbr. 1858.

(Wöchentlich)

für die Städte

a Mal.)

Dels, Bernstadt, Juliusburg, Hundsfeld und Festenberg.

(Redaction, Schnellpressen-Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.)

Den Inhabern von Dels'schen Bäckerbank-Obligationen zur Nachricht, daß die von diesen Papieren zu zahlenden Zinsen pro Termine Weihnachten 1858, in den Amtsstunden:

Freitag, den 24. Dezember c.,
Vormittags bis 12 Uhr, im Kämmerei-Kassen-Lokal aus-
gezahlt werden. Dels, den 8. November 1858.

Der Magistrat.

Den Inhabern von Dels'schen Sparkassen-Büchern wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Zinsen von ih-
ren Einlagen in den Tagen vom 13. bis incl. den 23.
Dezember dieses Jahres, in dem Kämmerei-Kassen-Lokal,
in den Amtsstunden ausgezahlt werden.

Dels, den 8. November 1858.

Die Sparkassen-Verwaltung.

Durch Tod und Abreitung sind vier Stellen von
Stadtverordneten unbefest.

Auf Grund des § 21 der Städte-Ordnung vom
30. Mai 1853 und im Einverständniß mit der Stadt-
verordneten-Versammlung sollen für diese ausgeschiedenen
Stadtverordneten Ersatzwahlen vorgenommen werden,
und zwar:

in der dritten Abtheilung: an die Stelle des Stadtver-
ordneten Heidolph einen Ersatz-Stadtverordneten
auf ein Jahr, desgleichen an Stelle des Stadt-
verordneten Ballmann einen Ersatz-Stadtverord-
neten auf drei Jahre;

in der zweiten Abtheilung: an die Stelle des Stadt-
verordneten Calculator Schubert einen Ersatz-
Stadtverordneten auf ein Jahr;

in der ersten Abtheilung: an die Stelle des Kreis-
Baumeister Herrn Schmidler einen Ersatz-
Stadtverordneten auf drei Jahre.

Zur Vornahme dieser Ersatzwahlen werden die
stimmberechtigten Bürger der Stadt Dels hiermit eingeladen,

die Wähler der dritten Abtheilung: Mittwoch,
den 15. Dezember c., früh 10 Uhr,

die Wähler der zweiten Abtheilung: Mittwoch,
den 15. Dezember c., Nachmittags

2 bis 3 Uhr,

die Wähler der ersten Abtheilung: Mittwoch,
den 15. Dezember c., Nachmittags

3 bis 4 Uhr.

Zudem wir jedem stimmberechtigten Einwohner ein
Verzeichniß der Wähler mittheilen werden, sondern wir
zur Verhütigung ihres Bürgerfunns zu recht zahlreicher
Theilnahme auf.

Stadtverordnete sind noch und dürfen selbstredend
auf selbe keine Stimmen abgeben werden:

Dr. Dr. Böhmer, Conscriptor.	Dr. Kuech, Saurer.
" Bahns, Niemer.	" Körner, Rgl. Ar.-Ger.-Schr.
" Barth, Destillateur.	" Regel, Partikulier.
" Behrends, Büchner.	" W. Lehmann, Manufakturier.
" Bielschowsky, Destillateur.	" Mäker, Kaufmann.
" Bremschneider, Kaufmann.	" Mayle, Garnhäder.
Dr. Bünke, Kreis-Physiol.	" Delener, Kaufmann.
" Siebig, Seifensieder.	" Ulrichs, Zimmermeister.
" Hitzig, Lederschäflein.	" Peltz, Feldmesser.
Gaber, Bäcker.	" Philipp, Lederschäflein.
Geieler, Königl. Postmeister.	" Rehm, Gymnasiallehrer.
" Gerd. Günther, Ackerbürger.	" Saurer, Klempner.
" Graade, Hauptmann.	" Schär, Partikulier.
" Jerchel, Zimmermeister.	" Schneider, Uhrmacher.
" Kleinwächter, Kammerrat.	" Schott, Justiz-Rath.
" Klimm, Eisfänger.	" Seelig, Uhrmacher.

Die nach §. 17 der Städte-Ordnung nicht wähl-
baren Individuen sind mit einem Stern bezeichnet.

Dels, den 1. Dezember 1858.

Der Magistrat.

Zum Wurst-Abendbrot,
heute, den 14. Dezember, lädt ergebnist ein
Kalotschke
in Spahlitz.

Auktions-Anzeige.

Donnerstags, den 16. Dezember a. c.,

Vormittags 9 Uhr,

sollen 130 Sack Kartoffeln, auf dem Domino
Neuhaus, Kreis Dels, öffentlich, gegen gleich baare
Bezahlung versteigert werden.

Dels, den 10. Dezember 1858.

Gebauer,

Königl. Kreis-Gerichts-Gefreitair.

Zum

Wurst-Abendbrot,

Mittwoch, den 15. Dezember,

lädt ergebnist ein

Gustav Seelig, am Markte.

Schul-Atlas, in Farbendruck,
Zeichnen-Mappen,
Schreibe-Bücher, alle Sorten,
Bilder-Bogen,
Tusch-Kästen, in vielen Sorten,
Feder-Kästchen, mit und ohne In-
halt,
Schreib-Materialien, aller Art,
u. s. w. bei

A. Groeger.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste
halte mein wohl assortirtes Lager von Gewürz-,
Vanellen- und Gesundheits-Chokoladen
einer geneigten Beachtung bestens empfohlen.

Friedrich Förster.

Da ich zum bevorstehenden Weihnachts-Feste
mein Pfesserkuchen- und Conditorwa-
ren-Lager aufs Reichhaltigste assortirt habe, so
verfehle ich nicht, dasselbe einem hohem Adel und ver-
ehrungswürdigen Publikum mit der Bitte um ge-
neigte Abnahme zu empfehlen. Auch habe ich eine
große Auswahl der schönsten Liqueur-, Choko-
laden-, Schaum- und Zucker-Figuren, auf
Christbäume sich eignend, die beliebten Elisen-,
Citronat- und Bassler-Kuchen, Pariser Schei-
ben u. c., ebenso diverse Wachsstücke zu möglichst
billigen Preisen.

Charlotte Herrmann,

geb. Hoffmann,
Ring- und Ohlauer-Straßen-Ecke.

Zum bevorstehenden Weihnachts-Feste empfehle
ich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Pu-
blikum mein wohl assortiertes Lager von „Kin-
der-Spielwaren“ zur gütigen Beachtung.
Gleichzeitig erlaube ich mir auf die guten welschen
Rüsse und das Back-Obst aufmerksam zu machen.

Mein Stand befindet sich wie andere Jahre,
vis-à-vis dem Destillateur Hrn. Bielschowsky.

Joseph Stephan,

Breslauer-Straße Nro. 45.